

GEMEINDEBRIEF BEREICH GRIMMA



Evangelisch-Lutherisches
**Kirchspiel
Muldentale**

Grimma
Döben-Höfgen
Hohnstädt-Beiersdorf
Nerchau

Trebsen-Neichen
Altenhain
Seelingstädt

Mutzschen
Cannewitz
Fremdiswalde
Ragewitz

Oktober / November 2024



Foto: Torsten Merkel

Dur der Friede,
Uns der Schmerz!

GEISTLICHER IMPULS

Was wirst du tun, Gott, wenn ich sterbe?

Ich bin dein Krug. Ich bin dein Trank.
Bin dein Gewand und dein Gewerbe,
mit mir verlierst du deinen Sinn.

Nach mir hast du kein Haus, darin dich
Worte, nah und warm, begrüßen.

Es fällt von deinen müden Füßen die
Samtsandale, die ich bin.

Ich kann nicht glauben, dass der kleine
Tod,

dem wir doch täglich übern Scheitel
schaun, uns eine Sorge bleibt und eine
Not.

Ich kann nicht glauben, dass er ernst-
haft droht;

ich lebe noch, ich habe Zeit zu bauen:
mein Blut ist länger als die Rosen rot....

Ich verrinne, ich verrinne wie Sand, der
durch Finger rinnt. Ich habe auf einmal
so viel Sinne, die alle anders durstig
sind. Ich fühle mich an hundert Stellen
schwellen und schmerzen.

Aber am meisten mitten im Herzen.

Ich möchte sterben. Lass mich allein. Ich
glaube, es wird mir gelingen,
so bange zu sein, dass mir die Pulse zer-
springen.

*(Reiner Maria Rilke, Auszug aus seinem
Gedichtband Stundengebete)*

„Ich verrinne, ich verrinne wie Sand,
der durch die Finger rinnt.“

Wir kennen dieses Gefühl, das manch-
mal am Ende eines trüben Novembertag-
es kommt. Es ist eine Wahrnehmung
unserer Vergänglichkeit. Wir nehmen
unsere Sterblichkeit wahr, und vielleicht
geht dies soweit, dass wir meinen, dass
es ohne uns gar nicht weitergeht.

„Was wirst du tun, Gott, wenn ich ster-
be? . . . Nach mir hast du kein Haus,
darin dich Worte, nah und warm, be-
grüßen ... Ich bin bange.“

Diese Aussage ist eine Seite der Medail-
le, diese Furcht, diese Resignation vor
unserem Tod. Die andere sieht ganz
anders aus und gehört auch zu dieser
Stunde des Lebens:

„Ich kann nicht glauben, dass der kleine
Tod, dem wir doch täglich übern Schei-
tel schauen, uns eine Sorge bleibt und
eine Not.“

Und danach geht es noch weiter:

„Ich kann nicht glauben, dass er ernst-
haft droht; Ich lebe noch, ich habe Zeit
zu bauen: mein Blut ist länger als die
Rosen rot.“

So spüren wir auch am Ende des Kir-
chenjahres, dass wieder ein neuer Tag
kommen wird, an dem wir weiter arbei-
ten können. Es muss nicht alles auf ein-
mal gemacht werden. Wir müssen un-
ser Scheitern nicht als Ende verstehen.

„Ich verrinne, ich verrinne wie Sand, der
durch Finger rinnt“.

Es geht noch weiter, unser Leben, auch
wenn wir wissen, dass es begrenzt ist.
Wir können uns durch eine solche Ge-
lassenheit ermutigen lassen, weil wir
wissen, dass unser Blut „länger als die
Rosen rot“ ist. Nach dem Herbst und
dem Winter, ob als Jahressaison oder
als Lebensphase, kommt die Erneuerung
des Frühlings. Der kleine Tod ist nicht
als Ende, sondern als ein möglicher An-
fang zu verstehen. Er bleibt nicht als
eine „Sorge“ und eine „Not“. Es geht
weiter.

*Gesegnete Herbsttage wünscht
Pfarrer Henning Olschowsky*

HILFE FÜR UNSERE NACHBARN



Spendenaufwurf von Diakonie und Landeskirche

Die Diakonie Sachsen und die sächsische Landeskirche rufen zu Spenden für Hochwasseropfer der Überschwemmungsregionen in Mittel- und Osteuropa auf.

Die sächsische Landeskirche pflegt langjährige, vielfältige und enge Beziehungen insbesondere zu den Nachbarn in Polen und Tschechien. „Umso mehr berührt es uns, wie sehr unsere Partner vom Hochwasser betroffen sind. **Partnerschaft bedeutet für uns auch in Not- und Krisensituationen solidarisch zu sein** und uns gegenseitig zu unterstützen, so im Gebet, aber eben auch ganz praktisch durch schnelle finanzielle Hilfen“, so Ökumene-Referentin Helena Radisch.

Angesichts der Erfahrungen mit Hochwassern im eigenen Land, die nun wieder wegen der steigenden Pegel in den Flüssen vor Augen seien, „sollten gerade wir

ein Auge auf die von Hochwasserschäden betroffenen Menschen jenseits unserer Grenze haben“, sagt Landesbischof Tobias Bilz. „Scheinbar glimpflich kommen wir in Sachsen noch mal davon, wissen aber vom Leid und der Hilflosigkeit von Menschen in den Überflutungsgebieten der polnischen und tschechischen Nachbarregionen und darüber hinaus.“

Im Gebet denke er an die Opfer der Überschwemmungen und bittet darum, die angelaufenen Hilfsmaßnahmen für Menschen in Not mit Spenden zu unterstützen. **Die Diakonie Katastrophenhilfe bittet um Spenden:**

Diakonie Katastrophenhilfe, Berlin
Evangelische Bank
IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02
BIC: GENODEF1EK1

Stichwort:

Fluthilfe Mittel- und Osteuropa

Inhalt

Veranstaltungskalender	4-9
Gruppen und Kreise	10-12
Kinder- & Jugendarbeit	13-15
Weihnachtsaktionen	15-17
Gottesdienste / Andachten	18-22
Infos aus Döben - Höfgen	22
Gebührenordnung Hohnstädt	23
Amtshandlungen, Nachruf	24-27
Rückblick	28-32
Kontakte und Kontoverbindung	33-35

Sie suchen... Anschluss in unseren Gemeinden? Bitte schauen Sie unter unseren Kreisen und Gruppenangeboten (S.10-12) und lassen Sie sich herzlich einladen!

Wir suchen... auch immer Unterstützer beim Kirchenkaffee und bei den Kirchenwächtern in Grimma. Bitte melden Sie sich im Pfarramt Grimma unter Tel. 03437 9415656

VERANSTALTUNGEN OKTOBER



Veranstaltungskalender der Landeskirche auf unserer Website verlinkt

<https://frauenkirche-grimma.de/news/neuer-veranstaltungskalender-der-landeskirche/>

*In diesem Veranstaltungskalender sind einmalige, besondere und musikalische Veranstaltungen eingetragen. Regelmäßige Veranstaltungen der Gruppen und Kreise finden Sie auf den Seiten **10-12**. Der Gottesdienstplan befindet sich in der Mitte des Gemeindebriefes.*

OKTOBER 2024 *Monatsspruch: Klagelieder 3,22-23*

Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

Samstag, 05.10., 20.00 Uhr

■ Grimma, Frauenkirche

Orgel und Rotwein (*Änderung des Programms*)

Musik für Orgel und Schlagzeug

Orgel: KMD Jens Staude, Borna

Schlagzeug: Johann Staude

Eintritt frei, Spende am Ausgang erbeten

Sonntag, 27.10., 10.15 Uhr

■ Nerchau, Pfarrscheune

Werkstatt Gottes

Mittwoch, 30.10., 19.00 Uhr

■ Mutzschen, Kirche

Luther Rock Gottesdienst

Mit der Pfarrerverband *Die Schwarzen Löcher*



Donnerstag, 31.10., 10.15 Uhr

■ Hohnstädt, Kirche

Reformations-Gottesdienst

mit Posaunenchor, Kindergottesdienst,

im Anschluss ofenfrische Reformationsbrötchen
und Zeit zur Begegnung



VERANSTALTUNGEN OKTOBER

Donnerstag, 31.10., 8.30-16.30 Uhr ■ **Treffpunkt Grimma, Elisabethkapelle**
Feiertagspilgern mit Heike Raubold
Wanderung ca. 15 km



FEIERTAGSPILGERN
am Reformationstag, 31. Oktober, 8.30 - ca. 16.30 Uhr
ab Elisabethkapelle, Baderplan 1, Grimma

Stationen:
Muldeweg - Burgberg
Kirche Hohnstädt mit Gottesdienst, Pilgersegen und Reformationsbrötchen
Entdeckungen in Grimmas Kirchen
Frauenkirche - Abschluss

Anmeldung:
Pfarramt Grimma, Tel. 03437 9415656, kg.grimma@evlks.de
oder Heike Raubold (zertifizierte Pilgerbegleiterin) 0160 96219509

Donnerstag, 31.10., 18.00 Uhr ■ **Altenhain, Kirche**

Nordic Ways



Skandinavien & keltische Gefilde sind die Heimat der ruhigen, kraftvollen Musik von Nordic Ways. Mit ihrer besonderen instrumentalen Besetzung versetzt die Band ihr Publikum in die Atmosphäre der nordischen Länder mit all ihrer rauen Schönheit und ihres wundervoll mystischen und traditionellen Lieder- und Melodienschatzes. Mit der für Irland typischen keltischen Harfe, begleitet von sehnsuchtsvollen Klängen der traditionellen Flute, der Uilleann Pipes (irischer Dudelsack), Mandoline und Gitarre, unterstützt von percussiven Rhythmen der irischen Rahmentrommel zaubern die Musiker eine einzigartige Klangkombination, die zum Träumen einlädt. Untermalt mit kleinen Geschichten wird der Abend zu einer herz-wärmenden Reise in den hohen Norden.
Eintritt: 15 € Einlass: 17.30 Uhr

VERANSTALTUNGEN NOVEMBER



November 2024 *Monatsspruch: 2. Petrus 3,13*

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.

Sonntag, 03.11., 17.00 Uhr

■ **Döben, Kirche**

Konzert mit der Blues & Bibel Projektband



Freitag, 08.11., ab 18.00 Uhr

■ **Trebsen, Kulturstätte Johannes Wiede**

EHRENAMTSDANK

Wir laden alle Helfer, Ehrenamtlichen und Mitarbeiter ein. An welcher Stelle bringen sich Menschen überall ein in Fremdiswalde, Höfgen, Seelingstädt, Grethen, Grimma und den vielen anderen Orten in der Region Ost unseres Kirchspiels.

Zu diesem Dankeschön-Abend sollen sich ALLE eingeladen fühlen, die sich in unseren Kirchgemeinden engagieren ...

ob in einem Chor, beim Saubermachen, bei der Verteilung der Kirchennachrichten, als Kirchenwächter, im Besuchsdienst, beim Kirchenkaffee, in den Kirchgemeindevertretungen... **Ja, Sie sind gemeint! Kommen Sie!** Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Musikalisch begleitet die Blues & Bibel Projektband den Abend.

Um eine kurze Anmeldung im Pfarramt Grimma wird gebeten.





VERANSTALTUNGEN NOVEMBER

Samstag, 09.11., 15.30 Uhr

■ Hohnstädt, Kirche

Heiraten in Hohnstädt - Fotopräsentation zur Hohnstädter Chronik mit Dr. Petra Eisermann



Samstag, 09.11., 18.00 Uhr

■ Grimma, Marktplatz

MAHNWACHE an den Stolpersteinen - Gedenken an die Schoah

In vielen Städten erinnern die vom Kölner Künstler Gunter Demnig geschaffenen Stolpersteine an Opfer des Nationalsozialismus. Auch in Grimma werden die verlegten Stolpersteine aus Anlass des Jahrestages der Reichspogromnacht geputzt und damit in das gesellschaftliche Gedenken geholt. Wir werden uns nach einem gemeinsamen Beginn aufteilen und an die einzelnen Stolpersteine begeben, die jeweils die Namen der Ermordeten tragen. Bitte Friedhofskerzen, Putzmittel und Lappen mitbringen.

Im Gedenken an den Frieden sind Sie anschließend herzlich eingeladen:

Samstag, 09.11., 19.30 Uhr

■ Grimma, Frauenkirche

Nacht der Lichter

Jugendchor der Frauenkirche

Leitung: Katharina und Tobias Nicolaus



Samstag, 09.11., 18.00 Uhr

■ Altenhain, Kirche

Kino in der Kirche mit Peter Beddies

Im Mittelpunkt steht der Film „Mr. May und das Flüstern der Ewigkeit“ - eine warmherzige und zurückhaltend inszenierte Tragikomödie aus dem Jahr 2013. Ein ruhiger Film über die Fragen, welche Spuren wir im Leben hinterlassen.



Sonntag, 10.11., 18.00 Uhr

■ Cannewitz, Kirche

Nacht der Lichter

FAS-Chor, Kirchenchor Mutzschen

Leitung: Katharina Nicolaus

VERANSTALTUNGEN NOVEMBER



Sonntag, 10.11., 16.30 Uhr



■ Seelingstädt, Kirche - Martinsfest

Gemeinsam mit dem Kindergarten „Pustebume“. Andacht, Martinsanspiel und Lampionumzug mit Martin auf dem Pferd bis zum Caritas Pflegeheim. Anschließend teilen wir Martinshörnchen. Abschluss am Lagerfeuer mit Speis und Trank.

Montag, 11.11., 9.30 Uhr

■ Grimma, ab Frauenkirche

Licht in unsere Stadt

Wir wollen wieder am Martinstag in der Altstadt von Grimma Licht verteilen. Wir starten in der Frauenkirche mit dem Besuch der Geschäfte und Büros in der Innenstadt. Viele warten. Manche werden erstaunt sein. Wir wollen Licht in unsere Stadt bringen. Wer sich gern an der Aktion beteiligen möchte, melde sich bitte im Pfarramt Grimma!

Montag, 11.11., 16.00 Uhr

■ Hohnstädt, Kirche - Martinsfest

Gemeinsam mit dem Kindergarten „Arche Noah“. Andacht, Martinsanspiel und Lampionumzug. Im Anschluss Speis und Trank im Kindergarten

Montag, 11.11., 17.00 Uhr

■ Nerchau, Kirche - Martinsfest

Gemeinsam mit dem Kindergarten. Andacht, Martinsanspiel und Lampionumzug. Kommt mit eurer Laterne vorbei und feiert mit!

Samstag, 16.11., 8.30-16.30 Uhr

■ Treffpunkt Grimma, Elisabethkapelle Pilgern für Trauernde und Menschen in schwierigen Lebenssituationen

mit Heike Raubold / *siehe Programm S. 5*

Friedensdekade 10.-20.11. 2024 - Erzähl mir vom Frieden

Es wird aufgerüstet. Man setzt auf die Sprache der Waffen. Wie kann Frieden werden? Für eine Friedensbildung braucht es positive Vorbilder und Mut machende Beispiele. Über Jahrhunderte wurde Geschichte oft aus Sicht von Mächtigen aufgeschrieben. Wir brauchen Geschichten jenseits von Gewalt und Kriegen, die uns Mut machen. An folgenden Abenden jeweils nach dem Abendgeläut um 18 Uhr wollen wir uns zu einer **Andacht und zum anschließenden Friedensgebet** in der Frauenkirche versammeln: **Montag, 11.11.** (Merkel), / **Mittwoch, 13.11.** (Pauliks) / **Freitag, 15.11.** (Richter), / **Montag, 18.11.** (Dienelt).

Abschluss zum Buß- und Bettag, Mittwoch, 20.11. mit Kantatengottesdienst:

Mittwoch, 20.11., 10.15 Uhr

■ Grimma, Frauenkirche

Kantatengottesdienst

J. S. Bach: „Nach dir, Herr, verlanget mich“

Motettenprojekt, Solisten

Das Neu=Eröffnete Orchestre

Leitung: T. Nicolaus



VERANSTALTUNGEN DEZEMBER

Samstag, 07.12., 16.00 Uhr

■ **Hohnstädt, Kirche**

Musik und Texte zum Advent

Martin Hoepfner, Gitarre

Manuela Simmler, Gesang

Samstag, 07.12., 15.00-18.00 Uhr ■ **Nerchau, Pfarrhof + Kirche**

18.30 Uhr

15. PFARRHOFADVENT, anschließend

Konzert - 15 Jahre POPLADIES

Der Erwachsenenpopchor der Musik- und Kunst-

schule Landkreis Leipzig feiert Geburtstag

Eintritt frei, Spenden erbeten



Sonntag, 08.12., 17.00 Uhr

■ **Mutzschen, Kirche**

The Nolleig Moon - Blues & Bibel im Advent

Henning Olschowsky & The Black Holes unplugged

Sonntag, 08.12., 17.00 Uhr

■ **Grimma, Frauenkirche**

J. S. Bach: Weihnachtsoratorium (Teile 1,5,6)

Motettenchor Leipzig, Kantorei der Frauenkirche

Solisten, Leitung: Tobias Nicolaus

Eintritt: 18 € / 14 € / Familien 36 €



GRUPPEN UND KREISE – ERWACHSENE

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

BIBELKREIS Grimma

dienstags, 18.30 Uhr,
Beginn mit Abendbrot

Kontakt: Conny Beyer

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

SENIORENKREIS Grimma

Mittwoch, 2. Oktober / 30. Oktober
14.00 Uhr

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

MÄNNERKREIS Grimma

Mittwoch, 2. Oktober / 30. Oktober
16.15 Uhr

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

UNRUHESTÄNDLER

Montag, 25. November, 18.00 Uhr
Vortrag zu Wales, Pfr. Merkel

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

BEHINDERTENKREIS

Samstag, 7. Dezember, 14.-16.30 Uhr
Weihnachtsfeier

■ Grimma, Stecknadelallee 13

SENIOREN-NACHMITTAG

Dienstag, 1. Oktober / 29. Oktober
14.00 Uhr

■ Beiersdorf, LPG-Kantine

SENIORENKREIS

Hohnstätt-Beiersdorf

Dienstag, 1. Okt. / 5. November
14.00 Uhr

■ Höfgen, Pfarrhaus

FRAUENKREIS Höfgen

Mittwoch, 23. Okt. / 6. November
14.00 Uhr

■ Döben, Kirche

GEBETSABEND Döben

mittwochs, 19.00 Uhr

Kontakt: Conny Beyer

■ Nerchau, Pfarrhaus

SENIORENKREIS Nerchau-Döben

Donnerstag, 24. Okt. / 7. November
14.00 Uhr

■ Altenhain

FRAUENKREIS Altenhain

während der Vakanzzeit von Naun-
hof gemeinsam in Ammelshain

Jeden 1. Dienstag im Monat, 1. Okto-
ber (Pfr. Olschowsky) / 5. November
(Pfrn. Silberbach), 14.30 Uhr

■ Neichen, Pfarrhaus

FRAUENKREIS Neichen

Jeden 2. Dienstag im Monat, 8. Okto-
ber / 12. November, 14.30 Uhr

■ Trebsen, Kantorat

MÜTTERKREIS Trebsen

Jeden 3. Donnerstag im Monat, 17.
Oktober / 21. November, 14.30 Uhr

■ Trebsen oder Seelingstädt

GESPRÄCHSKREIS Trebsen

11.-13. Oktober gemeinsames
Wochenende in Hohnstein-Ernstthal

■ Fremdiswalde

FRAUENDIENST Fremdiswalde

Jeden 1. Freitag im Monat, 17.00 Uhr

■ Mutzschen

FRAUENKREIS Mutzschen

dienstags nach Einladung, 14.00 Uhr

MUSIK & THEATER

Chöre

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

KANTOREI

donnerstags, 19.30 Uhr

Leitung: Tobias Nicolaus

MOTETTENCHOR

nach Absprache, 1x im Monat

samstags, 10.00 - 14.00 Uhr

Leitung: Tobias Nicolaus

FRÜHAUFSTEHERCHOR (FAS)

dienstags 10.30 Uhr

Leitung: Katharina Nicolaus

JUGENDCHOR

nach Absprache, 1x im Monat

samstags 10.00 - 14.00 Uhr

Leitung: Katharina und Tobias Nicolaus

■ Nerchau, Pfarrhaus

CHOR

freitags, 18.30 Uhr

Leitung: Mona Rauwolf

■ Trebsen, Kantorat

CHOR

dienstags, 19.30 Uhr

Leitung: Reinhard Peldszus

■ Mutzschen, Pfarrhaus

CHOR

mittwochs, 19.30 Uhr

Leitung: Katharina Nicolaus

Theater

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

THEATERWERKSTATT Muldental

ab 13 Jahre

freitags, 16.00 - 18.00 Uhr,

Isabelle Reimann und Conny Beyer

Kinderchöre

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

SINGSCHULE ab 4 Jahren

donnerstags, 15.30 - 16.00 Uhr

KURRENDE ab 2. Klasse

donnerstags, 16.00 - 17.00 Uhr

Leitung: Tobias Nicolaus

■ Trebsen, Gemeindehaus

CHOR für Kinder & Jugendliche

donnerstags, 16.30 Uhr

Leitung: Reinhard Peldszus

Instrumental

■ Grimma, Kirchgemeindehaus

POSAUNENCHOR Grimma

dienstags, 19.30 Uhr

Leitung: Tobias Nicolaus

■ Trebsen, Kirche

POSAUNENCHOR Trebsen

mittwochs, 19.30 Uhr

Leitung: Reinhard Höver

■ Mutzschen, Pfarrhaus

SAMBA & MORE für alle Rhyth-

mus-Interessierten von 18 - 86

Montag, 4. November/ 9. Dezember,

19.30 Uhr

TEENSDRUM & BAND

für Jugendliche ab 13 Jahre

1. Mittwoch im Monat, 2. Oktober /

4. November / 4. Dez., 16.00 Uhr

Leitung: Henning Olschowsky

Siehe auch S. 12, Teens-Konfis

www.blues-und-bibel.weebly.com

Kleinkinder

■ Trebsen, Kantorat

KIRCHENMÄUSE

Samstag, 26. Oktober / 23. November,
10.00 -11.00 Uhr

Mit Rowena Seyfferth-Grimm und Sandra Friedrich

■ Grimma, Kirchengemeindehaus

Neu: MINIKREIS

Der Minikreis ist für alle Kinder, die noch nicht in den Kindergarten gehen.

Termine nach Absprache mit
Isabelle Reimann

Schulkinder

■ Grimma & Umgebung

PFADFINDERSTAMM

(6-9 Jahre)

Samstag, 26. Oktober /

9. November / 7. Dezember, 10.00 Uhr

Mit Markus Wendland & Team



■ Trebsen, Kantorat

CHRISTENLEHRE (1.-6. Klasse)

dienstags, 17.00 Uhr

Mit Bettina Baumgärtel

■ Seelingstädt, Kirche

CHRISTENLEHRE (1.-6. Klasse)

dienstags, 15.30 Uhr

Mit Bettina Baumgärtel

■ Mutzschen, Pfarrhaus

BUMM & BIBEL (1.-4. Klasse)

2. Samstag im Monat, 9. November,
10.00 Uhr

Mit Henning Olschowsky

■ Fremdiswalde, Gemeinderaum

CHRISTENLEHRE (1.-6. Klasse)

1. Donnerstag im Monat, 16.00 Uhr

Teens - Konfis

■ Grimma ■ Mutzschen

2. Oktober, 16.00 Uhr, Mutzschen

Teens Drum

16. Oktober,

Teens Action Apfelsaft

25. Oktober, 18.30 Uhr, Come In Grimma

Teens Talk

6. November, 16.00 Uhr, Mutzschen

Teens Drum

13. November, 16.00 Uhr, Nerchau

Teens Action Laub & Feuer

16.-17. November,

Kreativwochenende:

Anfertigung von Radierungen

29. November, 19.30 Uhr

Teens Talk: Advents-JuGo

4. Dezember, 16.00 Uhr, Mutzschen

Teens Drum

■ Trebsen, Kantorat

Montag, 21. Oktober / 28. Oktober /

4. November / 11. November /

18. November / 25. November,

jeweils 16.00 Uhr

Junge Gemeinde

■ Grimma „Come In“

freitags, 18.30 Uhr

Mit Kyra Vetterlein und Yara Fischer

■ Mutzschen, Pfarrhaus

freitags, 18.30 Uhr

Familien

■ Neichen

FAMILIENABENDBROT

Montag, 7. Oktober / 4. November,

17.00 -19.30 Uhr

Mit Isabel Praprotnick-Czerwinka und Birgit Silberbach



Beim Treffen der Muldentaler Rabensteine **im August** haben wir uns mit Knoten beschäftigt. Wie funktioniert ein Abspannknoten oder ein Mastwurfknoten und wozu benötigt man diese. Darüber hinaus haben wir uns über Knoten unterhalten, die verbinden, auch wenn sie unsichtbar sind. Gemeinschaft unter Pfadfindern ebenso wie in der Kirche kann ein solcher Knoten sein, der Halt und Sicherheit gibt, weil er verknüpft.

Beim Treffen **im September** war das Thema Kommunikation. Von Rauchzeichen über Dosentelefon bis hin zu den Kirchenglocken... Kommunikation umgibt uns und bringt uns miteinander ins Gespräch. Uns Menschen untereinander - aber auch mit Gott.

Wir freuen uns nun auf unser nächstes Treffen am 26. Oktober!

Die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden steigen in unsere **Teensveranstaltungen** mit ein und sind eingeladen, unseren Glauben und unsere Kirchengemeinden auf unterschiedliche Art und Weise kennenzulernen. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit! **Schaut auch auf S. 30 beim Rück- und Ausblick!**



Hier stoßen wir mit selbstkreierten Cocktails auf die gemeinsame Zeit an, die vor uns liegt.

Neue Gemeindepädagogin für die Region Grimma

Hallo, ich bin Isabelle Reimann. Seit August 2023 arbeite ich als Theaterpädagogin für die Arbeitsstelle Kinder – Jugend – Bildung für den Kirchenbezirk Leipziger Land. Studiert habe ich Kultur- und Medienpädagogik mit dem Schwerpunkt der Vermittlung der Darstellenden Künste in Merseburg.

Vor einigen Monaten entschied ich mich dazu, im September dieses Jahres die berufsbegleitende Ausbildung zur Gemeindepädagogin am Philippus-Institut Moritzburg zu beginnen. Die Ausbildung erstreckt sich über 3 Jahre. Für das Kirchspiel Muldental, insbesondere die Region Grimma, bedeutet dies, dass ich seit September die neue

Gmeindepädagogin bin. In der Zeit der Ausbildung wird der Stellenumfang zwar erst gering sein, jedoch jährlich zunehmen. Anfangen möchte ich mit der Arbeit mit Kindern und Familien, da dies auch der Schwerpunkt im ersten Ausbildungsjahr sein wird. Neben dem Mitwirken und Fortführen bewährter Formate, möchte ich gerne eine Krabbelgruppe gründen.

Einige kennen mich als Isi aus dem Jugendchor, als Leiterin der Theaterwerkstatt oder auch aus der Familienarbeit. Seit 2020 wohne ich mit meinem Mann und unseren 3 Kindern in Grimma. Aktuell sanieren wir einen alten Hof in Böhlen und ich werkle viel in unserem Garten rum. Wir sind hier also gar nicht so neu und mit dem Gemeindeleben vertraut und auch ehrenamtlich aktiv, unter anderem im neuen Pfadfinderstamm.

Ich bin gespannt darauf, was ich alles Neues in der Ausbildung lernen darf und was alles dabei wachsen wird. Ich freue mich darauf, diesen Schritt in Grimma gehen zu dürfen und mit Ihnen und euch in Kontakt zu kommen.

Isabelle Reimann



Herzlich willkommen, liebe Isabelle!

Wir freuen uns sehr, dass Sie diesen Schritt wagen und sich aktiv für unsere Kinder- und Jugendarbeit stark machen möchten. Wir wünschen Ihnen eine große Portion Kraft, die Ausbildung „nebenbei“ zu stemmen, Gottes Segen für alles Tun und recht viel Freude an der Arbeit, die Sie mit vielen neuen Ideen angehen werden, davon konnten wir uns schon überzeugen ...

Bitte vormerken!

Skifreizeit in Walchensee / Alpen

16. - 21. Februar 2025

für Jugendliche ab 13 Jahren

(inkl. Skikurs mit Pfr. Olschowsky, Unterkunft, Verpflegung, Ski-Pass).

Du findest es cool, mit anderen jungen Leuten in einer Gemeinschaft zu sein und mit ihnen über Gott und die Welt zu reden? Du übernachtst gerne in einer Jugendherberge mit dem Ambiente eines rustikalen Berggasthofes? Du fährst gerne Alpin-Ski oder möchtest es lernen?

Kosten:

Schüler: 360€

Studenten, Azubis, FSJ: 400€

Verdiener: 470€

Leitung:

Gerd Pettrich / Henning Olschowsky

Anmeldung:

gerd.pettrich@evlks.de

Tel.03425 812691

Maximal sind

25 Teilnehmer

möglich.

Sei schnell!



WEIHNACHTSAKTION – Nr. 1



Kinder helfen Kindern bis 31. Oktober in Trebsen

Eine Geschenkaktion von ADRA Deutschland e.V., einer weltweit tätigen Hilfsorganisation, die Projekte in der Katastrophenhilfe und Entwicklungszusammenarbeit durchführt.

Jedes Jahr packen in ganz Deutschland Kinder, Eltern und Großeltern Weihnachtspakete für Kinder aus armen Familien.

Zum 24. Mal werden die Pakete aus Sachsen in den folgenden Ländern in **Ost- und Südeuropa** dieses Jahr verteilt:

Bosnien-Herzegowina + Montenegro.

Wer sich gerne an der Aktion beteiligen möchte, erhält bei Pfrn. Silberbach in Trebsen einen Karton und ein Infoblatt für die Dinge, die in das Päckchen hineinkommen können. Infos 034383 62807 oder birgit.silberbach@gmx.de

Die gepackten Päckchen sind dann bitte im Pfarramt in Trebsen abzugeben!

www.kinder-helfen-kindern.org



Weihnachten im Schuhkarton bis 15. November in Grimma

Bei dieser weltweiten Geschenkaktion der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse kann jeder mitmachen und einem bedürftigen Kind damit Wertschätzung und Freude entgegen bringen - ganz nach dem Motto: Liebe lässt sich einpacken.

Die Pakete aus dem deutschsprachigen Raum gehen in 20 Länder in Osteuropa.

- Dekoriere deinen Schuhkarton. Beklebe Deckel und Boden des Schuhkartons (ca. 30x20x10cm) separat mit Geschenkpapier. (**Kartons dieser Aktion sind aber auch im Pfarramt erhältlich**). Kennzeichne Alter und Geschlecht des Kindes auf dem Karton (siehe auch Etiketten unten).
- Packe ein Wow-Geschenk ein – etwas, das ein Kind ganz besonders begeistert, z. B. Puppe, Fußball oder Stofftier. Fülle den Karton mit weiteren neuen Geschenken wie Spielzeug, Hygieneartikel, Accessoires (Sonnenbrille, Haarschmuck), Schulmaterialien, Kleidung. (weitere Infos www.die-samariter.org)
- *Bitte beachte: Es dürfen nur **neue Geschenke** eingepackt werden. Von Süßigkeiten raten wir ab*, da diese in Nicht-EU-Ländern nicht erlaubt sind. Falls dein Karton in ein Nicht-EU-Land verschickt wird, werden Süßigkeiten entfernt und umgepackt. Das möchten wir vermeiden, weil es mit enormem Aufwand verbunden ist!
- Lege einen persönlichen Gruß mit einem Foto hinein. Dies verleiht deinem Geschenk eine besondere Note und macht es für das Kind noch persönlicher.
- Verschließe den Karton mit einem Gummiband (nicht zukleben!) und bringe ihn zum **Pfarramt Grimma, Mühlstraße 15**. (Kontakt / Öffnungszeiten S.33)

Unterstütze bitte den Transport der Päckchen mit einer Spende von ca. 10 € (Gern im Briefumschlag im Pfarramt abgeben)

Bitte immer die Altersgruppen an

1	2-4 Jahre	
2	5-9 Jahre	
3	10-14 Jahre	

Bitte immer die Altersgruppen an

1	2-4 Jahre	
2	5-9 Jahre	
3	10-14 Jahre	








Krippenspieler gesucht!

Das Jahr neigt sich dem Ende, der Herbst ist da und in wenigen Wochen ist Weihnachten. Daher suchen wir motivierte (große und kleine) Krippenspieler, die Lust haben, Heiligabend in unseren Kirchen die frohmachende, weihnachtliche Botschaft zu verkünden - ob in moderner oder traditioneller oder auch musikalischer Form.







**Die Proben starten nach den Herbstferien. Wir freuen uns auf euch!
Bitte bei folgenden „Regisseuren“ melden!**

- Grimma - **Felix Rösler**, roeslerfelix@web.de / Tel. 0152 04184894
- Grethen - **Herr Arnold, Frau Steudtner**
- Hohnstädt - **Isabelle Reimann**, isabelle.reimann@evlks.de
- Döben - **Silke Brück**, silke.brueck@evlks.de (*Es werden hier auch weitere Helfer zum Einstudieren gesucht*)
- Höfgen - für die Kirche Höfgen werden „Hausmusiker“ für eine musikalische Christvesper gesucht.
Bitte melden bei **Heike Raubold**, heike.raubold@evlks.de
- Nerchau - **Anja Altner**, anja.altner@evlks.de / Tel. 0176 67681250
- Mutzschen - **J. Höhme, S. Höhme, C. Eckelmann**, Tel. 0151 41207793
- Trebsen - **Rowena Seyfferth-Grimm**, rowena.seyffert-grimm@web.de
Isabel Praprotnick-Czerwinka, isabel.praprotnick@gmx.de
- Seelingstädt - **Bettina Baumgärtel**, baumgaertel@t-online.de
- Neichen - **Iris Meinig**, iris.meinig@evlks.de
- Altenhain - **Pfrn. Birgit Silberbach**, birgit.silberbach@gmx.de

Oktober 2024	06.10 19. So. nach Trinitatis	13.10. 20. So. nach Trinitatis	20.10. 21. So. nach Trinitatis
Kollekten	Eigene Gemeinde im KSP	Eigene Gemeinde im Kirchspiel	Kirchliche Männerarbeit
Grimma	05.10. 20 Uhr Konzert 06.10., 10.15 Uhr Pfr. Merkel  	10.15 Uhr Pfr. Merkel	10.15 Uhr Pfr. Wendland 
Grethen		9.00 Uhr Pfr. Merkel	
Hohnstädt		10.15 Uhr Prädikant Simmler	
Beiersdorf	9.00 Uhr Pfr. Merkel		
Döben	10.15 Uhr Frau Raubold		10.15 Uhr Frau Raubold
Höfgen		10.15 Uhr Frau Raubold	
Nerchau	10.15 Uhr Erntedankfest + Pflanzaktion Friedhof  Pfr. Wendland		
Trebsen		10.15 Uhr Pfrn. Silberbach	9.00 Uhr Pfrn. Silberbach
Neichen			
Altenhain			10.15 Uhr Pfrn. Silberbach 
Seelingstädt		9.00 Uhr Pfrn. Silberbach	
Mutzschen		9.00 Uhr Prädikant Simmler	
Ragewitz	9.00 Uhr Pfr. Wendland		
Cannewitz	9.00 Uhr Frau Raubold		
Fremdiswalde			9.00 Uhr Pfr. Wendland



Achtung, die Uhren werden in der Nacht vom 26. zum 27. 10. eine Stunde zurückgestellt!

27.10. 22. So. nach Trinitatis	31.10. Reformationstag	Oktober 2024
Eigene Gemeinde	Gustav-Adolf-Werk	Kollekten
10.15 Uhr Pfr. Merkel	10.15 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Hohnstädt Pfr. Wendland   	Grimma
		Grethen
		Hohnstädt
		Beiersdorf
		Döben
		Höfgen
10.15 Uhr Werkstatt Gottesdienst Pfr. Wendland 		Nerchau
	10.15 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Trebsen Pfrn. Silberbach 	Trebsen
		Neichen
	18.00 Uhr Konzert in Altenhain Nordic Ways, Julia Lehne	Altenhain
10.15 Uhr Pfr. i. R. Flessing		Seelingstädt
	30.10., 19.00 Uhr Lutherrock-Gottesdienst 	Mutzschen
	10.15 Uhr Pfr. Merkel	Ragewitz
9.00 Uhr Pfr. Merkel		Cannewitz
		Fremdiswalde













Taufe im GD














GD mit Kindergottesdienst



GD für Familien

November 2024	03.11. 23. So. nach Trinitatis	10.11. Dritt! So im Kirchenjahr	17.11. Vorl. So im Kirchenjahr
Kollekten	Eigene Gemeinde im KSP	Eigene Gemeinde im Kirchspiel	Ausbildungsstätten der Landeskirche
Grimma	10.15 Uhr Pfr. i. R. Schoene 	09.11., 18.00 Uhr Stolpersteine putzen 09.11., 19.30 Uhr Nacht der Licher 	10.15 Uhr Pfr. Merkel  
Grethen		10.15 Uhr Gedenken an Verstorbene Pfr. Merkel 	
Hohnstädt		11.11., 16.00 Uhr Martinstag mit Kita Frau Engelmann	9.00 Uhr Pfr. Merkel
Beiersdorf			
Döben	17.00 Uhr Konzert Blues & Bibel Band		
Höfgen		9.00 Uhr Pfr. Merkel 	9.15 Uhr Andacht Gefallenendenkmal Schkortitz, Pfr. Wendland
Nerchau		11.11., 17.00 Uhr Martinstag mit Kita Pfr. Wendland 	10.15 Uhr Andacht Gefallenendenkmal Pfr. Wendland
Trebsen	9.00 Uhr Pfrn. Silberbach		10.15 Uhr Pfrn. Silberbach
Neichen			
Altenhain	10.15 Uhr Pfrn. Silberbach		9.00 Uhr Pfrn. Silberbach
Seelingstädt		16.30 Uhr Martinsfest mit Kita 	
Mutzschen			
Ragewitz			11.15 Uhr Gefallenendenkmal, anschl. Gedenken an Verstorbene, Kirche Pfr. Wendland
Cannewitz		18.00 Uhr Nacht der Licher Pfr. Olschowsky 	
Fremdiswalde		11.11., 16.00 Uhr Martinstag mit Kita Pfr. Wendland 	



20.11. Buß- und Betttag	24.11. Ewigkeitssonntag	01.12. 1. Advent	Nov. / Dez. 2024
Ökumene und Auslandsarbeit der EKD	Eigene Gemeinde im Kirchspiel	Arbeit mit Kindern (verbleibt in der KG)	Kollekten
10.15 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Kantatenmusik in Grimma Pfr. Merkel   	10.15 Uhr Friedhofskirche Gedenken an Verstorbene Pfarrer Merkel 14.30 Uhr Posaunen FH	17.00 Uhr Einzug der Kurrende Pfr. Wendland 	Grimma
		10.15 Uhr Pfr. Merkel	Grethen
		9.00 Uhr Pfr. Merkel	Hohnstädt
			Beiersdorf
	10.15 Uhr Gedenken an Verstorbene Frau Raubold	14.00 Uhr Andacht auf dem Schlosshof Pfr. Wendland 	Döben
			Höfgen
9.00 Uhr Gedenken an Verstorbene Pfrn. Silberbach 		17.00 Uhr Adventsmusik Pfrn. Silberbach 	Trebsen
	9.00 Uhr Gedenken an Verstorbene Pfrn. Silberbach 		Neichen
	10.15 Uhr Gedenken an Verstorbene Pfrn. Silberbach 		Altenhain
10.15 Uhr Gedenken an Verstorbene Pfrn. Silberbach 			Seelingstädt
Herzliche Einladung nach Grimma!	10.15 Uhr Friedhofskirche Gedenken an Verstorbene Pfr. Olschowsky		Mutzschen
		9.00 Uhr Pfr. Wendland	Ragewitz
	9.00 Uhr Gedenken an Verstorbene Pfr. Olschowsky		Cannewitz
	9.00 Uhr Gedenken an Verstorbene Pfr. Wendland	10.15 Uhr Pfr. Wendland 	Fremdiswalde



ANDACHTEN IN ALTENPFLEGEHEIMEN & SOZIALZENTREN

Grimma	Diakonie Wallgraben 10-12	Dienstag, 10.30 Uhr 8. Oktober / 29. Oktober
Grimma	Caritas Käthe-Kollwitz-Str. 8a	Freitag, 10.30 Uhr 4. Oktober / 1. November
Grimma	Seniorenresidenz „Haus Muldental“ Karl-Marx-Str. 15	Dienstag, 10.30 Uhr 15. Oktober / 4. November
Grimma	Seniorenheim der Volkssolidarität Südstr. 80A	Freitag, 10.30 Uhr 8. November
Hohnstädt	Diakonie „Marie-Louise-Heim“ Schillerstraße	Freitag, 9.30 Uhr 25. Oktober / 15. Nov.
Höfgen	AWO Senioren- und Sozialzentrum	Dienstag, 10.30 Uhr 12. November
Seelingstädt	Caritas Grimmaer Str. 8	Mittwoch, 10.30 Uhr 30. Oktober
Trebsen	„Mühlteichblick“ Seilergasse 30	Freitag, 10.30 Uhr 11. Oktober



Die Kirchgemeinde Döben - Höfgen wird sich von ihren Pfarrhäusern trennen.

Pfarrhaus Höfgen - In Zusammenarbeit mit dem Verein christlicher PfadfinderInnen Sachsen (VCP-Sachsen) wird die Übernahme des Pfarrhauses zum bereits bestehenden Erbbaupachtvertrag für das restliche Pfarrhofgelände angestrebt.

Für das **Pfarrhaus Döben** besteht die Möglichkeit, das Grundstück in Erbbaupacht zu übernehmen (ca. 8.000 m²) und den Wert der Gebäude abzulösen. Dazu gibt es noch keinen verbindlichen Kaufpreis.

Interessenten können sich für aktuelle Informationen bei Heike Raubold melden und bei Bedarf eine Besichtigung vereinbaren.

Tel. 03437 - 94 15 656 oder 0160-96 219509, E-Mail: heike.raubold@evlks.de



Gebührenordnung für Raumnutzung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohnstädt-Beiersdorf

Die Kirchgemeindevertretung Hohnstädt-Beiersdorf hat in ihrer Sitzung am 11.06.2024 dieser Gebührenordnung zugestimmt.

Der Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Muldentäl beschließt in seiner Sitzung am 07.08.2024 folgende Gebührenordnung für die Nutzung der Kirchen Hohnstädt und Beiersdorf, sowie das Pfarrhaus Hohnstädt zum 01.09.2024

Kirchen Hohnstädt/ Beiersdorf	bis 4 Std.	ab 4 Std. bis zu 1 Tag
Nutzung privat	50,00 €	100,00 €
Nutzung kommerziell	100,00 €	200,00 €
Heizung nach Verbrauch		

Pfarrhaus Hohnstädt incl. Küche und Spielbox		
Nutzung Gemeinderäume	25,00 €	100,00 €

Es sind Mietverträge abzuschließen.

Ausleihe pro Tag	
Outdoor Spielebox	20,00 €

Die Räumlichkeiten sind in einem ordnungsgemäßen Zustand zu übergeben. Für Schäden haftet der Nutzer in vollem Umfang.

Grimma, 01.09.2024


KV-Vorsitzende




KV-Mitglied

Wir haben Abschied genommen von Superintendent i.R. Christoph Richter,

der sehr vielen Menschen als Pfarrer und als Seelsorger begegnet ist. Seine Berufung für den Dienst der Verkündigung gehörte untrennbar zu ihm.

Er durfte diese Berufung entdecken und ihr auf vielfältige Art und Weise nachgehen. Es ist selten, wenn ein Studium der Kirchenmusik und ein Studium der Theologie zusammenkommen und sich die Gaben und Fähigkeiten ergänzen – bei Christoph Richter konnte es so sein. Nach dem Studium der Kirchenmusik in Dresden mit dem B-Abschluss von 1965 bis 1968 folgte das Studium der Theologie an der Fakultät in Leipzig, das Christoph Richter 1973 mit dem Examen abschloss. Die Ordination als Pfarrer der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens war am 29. Juni 1975 in Hörnitz im Kirchenbezirk Zittau, wo er mit seiner Frau und seiner Familie von 1975 bis 1996 als Gemeindepfarrer wirkte. 1996 erfolgte die Berufung als Superintendent für den Kirchenbezirk Grimma, der ab dem Jahr 2000 auch das Wurzener Gebiet mit einschloss.

Durch die Entscheidung der Landeskirche, nach seinem Ruhestand im Jahr 2007 die Kirchenbezirke Grimma und Borna mit Sitz in Borna zu vereinigen, war Christoph Richter somit nach 47 Jahren der letzte Superintendent mit Dienstsitz in Grimma.

Wir schauen dankbar auf das Wirken von Christoph Richter. Viele Menschen hat er mit der Kraft des Evangeliums aufgerichtet und getröstet, für viele ist er ein treuer Wegbegleiter und gefragter Gesprächspartner gewesen. Viele Pfarrerrinnen und Pfarrer erinnern sich dankbar an seine bestimmte und freundliche Art und Weise, das Ephorenamt auszuüben. Wer ihm begegnete, spürte, dass in ihm die Kraft des Evangeliums lebendig und wirksam war, eine Kraft, die wir Menschen geschenkt bekommen und die wir uns nicht selber verschaffen können.

Der Wochenspruch zum Sonntag seiner Ordination – der 29.6.1975 – nimmt dies auf. Im Epheserbrief hören wir in Kapitel 2, Vers 8:

Denn aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

Wir danken Gott, dass diese Wahrheit durch den Menschen, den Pfarrer und Superintendenten Christoph Richter unter uns aufleuchten durfte. Wir befehlen ihn der Liebe Gottes und vertrauen für ihn auf unseren gekreuzigten und auferstandenen Herrn Jesus Christus und seine Gnade, die uns geschenkt wird, hier und in Ewigkeit. Und genauso hoffen wir auf Trost für alle, die um Christoph Richter trauern, seine Familie und alle, die mit ihm auf dem Weg waren. Amen.

*Superintendent Dr. Jochen Kinder
(Nachruf vom 12.08.2024)*

DANKE

Zum Tod unseres lieben Vaters, Opas und Bruders Christoph Richter haben viele Menschen aus Grimma und Umgebung auf vielerlei Weise ihre Anteilnahme bekundet. Das erfüllt uns mit tiefer Dankbarkeit.

Sabine Grahl und Christiane Herhold mit Familien

Zum Tod von Waltraud und Christoph Richter

Mitte der Neunzigerjahre war es, da stellte sich Christoph Richter in der Ephoral-konferenz als Bewerber für das Amt des Superintendenten der Ephorie Grimma vor. Was sofort beeindruckte und manche irritierte, war seine kräftige Stimme. Später war auf der Kanzel vor Beginn der Predigt seine erste Handlung, das Mikrophon beiseitezuschieben. Er predigte gern und nicht immer kurz. Seine Worte waren klar, eher konservativ seine Theologie – wobei dies keine Wertung sein soll – und fromm seine Ausdrucksweise. Die Formulierung „unser Herr Jesus“, beispielsweise, vielen aus ihrer Christenlehrezeit geläufig, ist ja etwas aus der Mode gekommen.

Wer näher mit ihm bekannt war, seine Beratung oder seine Seelsorge in Anspruch nahm, war wirklich gut aufgehoben: am Beginn eines Gesprächs war alles an gegenseitigen Vorbehalten weg, die Beratung freundlich, ja liebevoll. Und er schwieg darüber, wenn es gewünscht wurde. Er konnte und wollte stark sein bis an die Grenzen seiner Kraft; zuletzt bei der Pflege seiner geliebten Ehefrau.

Christoph Richter hatte ein Herz für die Kirchenmusik, schließlich hatte er sie studiert und während des Studiums seine Frau Waltraud kennengelernt: eine überaus freundliche, hilfsbereite und selbst-

lose Frau, die ihrem Mann den Rücken freihielt und gleichzeitig mit der Leitung mehrerer Chöre in der Umgebung eigene Akzente setzte. Lange sang sie mit ihrer



schönen Stimme in der Grimmaer Kantorei mit.

Kurz nach Dienstbeginn in Grimma verunglückte ihr Sohn Daniel tödlich. Das war ein dunkler Schatten auf ihrem weiteren Leben. Nach Beginn des Ruhestandes von Superintendent Richter wurde seine Frau krank und immer gebrechlicher. Er kümmerte sich intensiv um sie, konnte aber schwer Hilfe annehmen. Nun ist beider Leben auf dieser Erde *beendet*, ob *vollendet* – wer kann das sagen?

Oft haben wir gemeinsam Trauergottesdienste gestaltet.

Das Lied, was er am häufigsten singen ließ, hat folgenden Text:

*Nun sich das Herz von allem löste,
was es an Glück und Gut umschließt,
komm, Tröster, Heiliger Geist, und tröste,
der du aus Gottes Herzen fließt.*

*Nun sich das Herz in alles findet,
was ihm an Schwerem auferlegt,
komm, Heiland, der uns mild verbindet,
die Wunden heilt, uns trägt und pflegt.*

*Nun sich das Herz zu dir erhoben
und nur von dir gehalten weiß,
bleib bei uns, Vater. Und zum Loben
wird unser Klagen. Dir sei Preis!*

So soll auch der Dank an Gott in diesem Nachruf am Schluss stehen, dass wir das Ehepaar Richter bei uns haben durften, mit ihren Gaben und Stärken, mit ihren Grenzen und Schwächen. Wir wissen sie nun gut aufgehoben. *Tobias Nicolaus*



Gemeinsamer Grillabend der Kirchgemeindevertreter von Mutzschen, Cannewitz, Fremdiswalde und Ragewitz in Mutzschen Ende August



Mitglieder des **Freundeskreises für Kirchenmusik in Grimma** beschäftigten sich in diesem Jahr bei ihrem jährlichen Ausflug mit Orgeln der Orgelbaufirma Jehmlich und besuchten den Dom zu Wurzen, die Kirchen in Nerchau und in Leisnig.



Jubelkonfirmation in Mutzschen für die ehemaligen Konfirmanden aus Mutzschen und Ragewitz. Die Kirche war festlich geschmückt - zur Einsegnung läuteten die Glocken. Nach dem Gottesdienst gab es dann ein fröhliches Beisammensein mit Imbiss im Pfarrhaus. Es wurden viele Erinnerungen ausgetauscht. Herzlichen Dank an Pfarrer Wendland und das Organisationsteam - es war ein rundum gelungenes Fest!



The Black Holes begeisterten im August zu Konzerten in der Kirche Cannewitz und beim Festival Rock for neighbours in Hartenstein



In der **Werkstatt Gottes** sind uns Anfang September Engel begegnet. Das sind Boten Gottes, die uns im Alltag begleiten. Sie haben unterschiedliche Fähigkeiten. Einer macht Mut, der andere behütet auf Reisen. Einer schenkt Versöhnung und ein anderer fängt auf, wenn man einmal hinfällt. Am Ende haben wir die unterschiedlichsten Engel an der großen Scheibe entstehen lassen und sind in den Engelsgesang eingestimmt: „Ehre sei Gott in der Höhe“.

Wir freuen uns schon auf die nächste Werkstatt Gottes. Sie findet am 27. Oktober in der Nerchauer Pfarrscheune statt.



Teens Aktion am 18. September im Pfarrhaus Hohnstädt

An diesem Nachmittag wurde in der Küche gekocht. Nicht einfach so - sondern „koscher“.

Was das bedeutet und welchen Grund dies hat, dazu war das Ehepaar Hoffmann zu Gast. Sie haben uns mitgenommen in die jüdische Speisezubereitung sowie in die Feier eines Sabbats.

Am Ende stand neben dem Austausch über jüdische Speisevorschriften auch die damit verbundene Achtung vor der Schöpfung, der Nahrung und der Ruhe. Was ist uns die Feiertagsruhe wert in einer Zeit von Work-Life-Balance und was tun wir, um diese zu schützen?

Ein herzliches Dankeschön für diesen Nachmittag an das Ehepaar Hoffmann.

Erntedankfest in Hohnstädt

Tischlein deck dich – modern art – (k)ein Märchen zum Anfassen – alles echt – und das in der Hohnstädter Kirche. Wir waren eine große Gemeinde, die dies alles erleben durfte. Unser Erntegabentisch reichlich gedeckt – zu Gast Gott und viele seiner *FollowerInnen*. Wir feierten eine Taufe und das Leben mit Wundern, welches uns mit allem versorgt, was wir brauchen im Alltag und in besonderen Situationen. **Danke für diesen besonderen Gottesdienst!**

Alle Gaben wurden schon am nächsten Tag von der Grimmaer Tafel abgeholt, auch dafür **Danke**.



Musikalischer Nachmittag in Neichen

Mit ihren Liedern – mal melancholisch, fröhlich, experimentell, voller Kraft, Virtuosität, heiter und volkstümlich vorgetragen – unterhielten Jana Stefanek und Simon Jakob Drees ein interessantes Publikum. Herzlichen Dank!



Zum Gemeindefest Trebsen / Neichen

erlebten die Teilnehmer als musikalische Überraschung Frau Höfer aus Kahla mit ihrer „singenden Säge“. Das Instrument war tatsächlich ein Metallstreifen wie ein großer Fuchsschwanz, nur ohne Zähne. Durch Hin- und Herbiegen und gleichzeitiges Überstreichen mit einem Geigenbogen erzeugte die Künstlerin verschiedene Melodien, zur Freude der Zuhörer auch Volkslieder zum Mitsingen. Das Publikum dankte mit begeistertem Applaus.

15 Jahre Unruheständler

2009 haben mich Frauen aus der Kirchgemeinde gebeten, einen Kreis zu gründen, der Frauen anspricht, die sich nach ihrer Berufstätigkeit mit Gleichgesinnten treffen wollten, aber sich zu jung für den Seniorenkreis fühlten. Ziel war ein Kreis, in dem wir uns in unserer Lebenssituation wahrnehmen, geistliche und geistige Anregungen aufnehmen und unsere Beziehungen vertiefen. Daraus ist die Gruppe der *Unruheständler* entstanden. Der Name trifft den Punkt, da sich die Teilnehmer der Gruppe in der Gemeinde vielfältig engagieren, aktuell hauptsächlich noch im Besuchsdienst. Wir beginnen das Jahr mit einer Andacht zur Jahreslosung mit Neujahrsfrühstück und beenden es mit einem Voradventsabend mit Andacht und Basteln. Die Themen waren bisher sehr vielfältig. Großen Raum haben wir den Frauen der Bibel gewidmet, Bücher vorgestellt und viele interessante und aktuelle Themen erörtert. Einmal im Jahr wurde ein Ausflug in die nähere Umgebung unternommen, z. B. nach Schloss Rochlitz im Rahmen des Reformationsjubiläums. Bei schwierigeren Themen haben uns unsere Pfarrer und andere theologische Mitarbeiter unterstützt. Frauen aus der Gemeinde haben Themen übernommen und auch Frauen mit Flüchtlingshintergrund kamen zu Wort. Den Weltgebetstag der Frauen haben wir gemeinsam mit Frauen aus der katholischen Gemeinde gestaltet und uns beim Kirchenkaffee und beim Sächsischen Wandertag (Kirchenroute) eingebracht. Wir dan-

ken allen, die uns bisher bei unserer Arbeit unterstützt haben.

Wir sind eine offene Gruppe. Interessenten sind uns herzlich willkommen! Wir danken Gott für die guten Stunden miteinander, die tiefere Beziehungen ermöglicht und Vertrauen stärkt.

Nächstes Treffen am 25. November, 18.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

*Im Auftrag der Unruheständler,
Maria Platz*



Das **Altarkreuz der Frauenkirche** wies gravierende Schäden am Korpus auf. Der aus Zingguss gefertigte Korpus zeigte Risse.

Wir übergaben das Altarkruzifix der Restauratorin May Schoder, die bereits den Altar sanierte. Nach einer gründlichen Reinigung wurden die Risse geschlossen und mit einer Öllasur retuschiert.

Jetzt ist es wieder auf den Altartisch zurückgekehrt. Kosten 550 €.

Wir freuen uns über Ihre Spende, wenn Sie sich an den Restaurierungskosten beteiligen möchten.

KIRCHSPIEL MULDENTAL

Ev.-Luth. Kirchspiel Muldental
Pfarramtsleitung /
Zentrale Verwaltung

Pfarramtsleitung

Pfarrer Torsten Merkel

Mühlstraße 15

04668 Grimma

Tel. 03437 9415656

torsten.merkel@evlks.de



Pfarramt Kirchspiel

Anja Altner

Mark Zocher

Heike Raubold

Mühlstraße 15

04668 Grimma

Tel. 03437 9415656

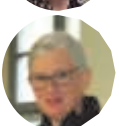
Fax: 03437 9415655

ksp.muldental@evlks.de

anja.altner@evlks.de

mark.zocher@evlks.de

heike.raubold@evlks.de



Sprechzeiten:

Montag 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

14:00 - 16:00 Uhr

Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

www.frauenkirche-grimma.de

Jugendmitarbeiterin

im Kirchenbezirk

Cornelia Beyer

Kirchberg 16,

04668 Grimma

Tel. 0176 76951004

conny@evjuleila.de



FRIEDHOFSVERWALTUNG

Ev.- Luth. Kirchspiel Muldental
Friedhofsverwaltung Grimma und
Friedhofsverwaltung Region

Friedhof Grimma

Silke Brück (Leitung)

Kati Höhne

August-Bebel-Str. 14

04668 Grimma

Tel. 03437 762911

Fax 03437 762935

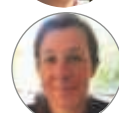
friedhof.grimma@evlks.de

www.friedhof-grimma.de

Sprechzeiten:

Dienstag 10:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr



■ Grethen:

Silke Brück 03437 762911

■ Nerchau:

Melanie Eisermann 0162 8539249

■ Döben-Höfgen und Hohnstädt

Heike Raubold 0151 62846960

■ Beiersdorf:

Jens Bahrmann 03437 913472

■ Altenhain:

Klaus Sedlazcek 034383 44320

■ Seelingstädt:

Fam. Stawitzke 03437 917617

■ Trebsen / Neichen:

Mike Moosdorf 0151 59165180

■ Mutzschen, Fremdiswalde,

Cannewitz, Ragewitz:

Peter Domke 034385 51333

Friedhöfe Region

Astrid Merkel

Sandra Fuhrmann

Tel. 03437 762936

Fax 03437 762935

friedhof.muldental@evlks.de



KIRCHGEMEINDEN

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Grimma
mit Grethen, Nerchau, Döben-
Höfgen, Hohnstädt-Beiersdorf

Pfarrer Torsten Merkel
Mühlstraße 15, Grimma
Tel. 03437 919660
torsten.merkel@evlks.de



Pfarramt Grimma

Anja Altner
Mühlstr.15,04668 Grimma
Tel. 03437 9415656
anja.altner@evlks.de



Pfarrer Markus Wendland
Kirchstr. 2, 04668 Grimma
OT Nerchau
Tel. 034382 41306
markus.wendland@evlks.de



Gemeindebüro Nerchau

Frau Kunze
Tel. 034382 41306
Sprechzeit:
Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr

Kantor Tobias Nicolaus
Am Rappenberg 4
04668 Grimma
Tel. 03437 942948
ktnicolaus@t-online.de



**Gemeindepädagogin
Isabelle Reimann**
Tel. 0157 31462197
isabelle.reimann@evlks.de



**Chorleiterin für Mutzschen
und Ragewitz:
Katharina Nicolaus**
Tel. 03437 942948
ktnicolaus@t-online.de



Ev.-Luth. Kirchgemeinden
Trebsen-Neichen, Seelingstädt,
Altenhain

Pfarrerinnen Birgit Silberbach
Pfarrgasse 5
04687 Trebsen
Tel. 034383 62807
birgit.silberbach@evlks.de
kg.altenhain@evlks.de



Kantor Reinhard Peldszus
Rosenweg 45
04808 Wurzen
Tel. 03425 922894
kantor-peldszus@online.de



**Posaunenchor
Reinhard Höver**
Tel. 0178 3090181
reinhard.hoever@freenet.de



Ev.-Luth. Kirchgemeinden
Mutzschen und Cannewitz
(Pfr. Olschowsky)
Fremdiswalde und Ragewitz
(Pfr. Wendland)

Pfarrer Henning Olschowsky
Marktplatz 8,
04668 Grimma
Tel. 0176 81599703
henning.olschowsky@evlks.de



Pfarrer Markus Wendland
Tel. 034382 41306
markus.wendland@evlks.de



**Gemeindebüro Mutzschen
Heike Raubold**
Tel. 0151 62846960 /
034385 51445
heike.raubold@evlks.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung



KONTOVERBINDUNGEN

Kontoverbindung KIRCHGELD

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchspiel Muldental

IBAN: DE83 3506 0190 1800 4480 06

BIC: GENODED1DKD

Kontoverbindung SPENDEN KIRCHSPIEL und KIRCHGEMEINDEN

Kontoinhaber:

Kassenverwaltung Grimma

IBAN: DE17 3506 0190 1670 4090 54

BIC: GENODED1DKD

Begünstigter / Verwendungszweck:

Kirchspiel Muldental RT 0588

Altenhain RT 1503

Ammelshain RT 1504

Cannewitz RT 1508

Döben-Höfgen RT 1511

Fremdiswalde RT 1514

Grimma RT 1501

Hohnstädt-Beiersdorf RT 1502

Mutzschen RT 1528

Nerchau RT 1531

Ragewitz RT 1534

Seelingstädt RT 1538

Trebsen-Neichen RT 1543

■ Region Grimma: Vorsitzende KGV

Grimma: Holger Richter

Nerchau: René Kessenich

Hohnstädt-Beiersdorf: Elke Simmler

Döben-Höfgen: Heike Raubold

■ Region Trebsen: Vorsitzende KGV

Trebsen-Neichen: Rowena Seyfferth-Grimm

Seelingstädt: Reinhard Höver

Altenhain: Jan-Erik Hecht

■ Region Mutzschen: Vorsitzende KGV

Mutzschen: Cornelia Weigelt

Cannewitz: Hartmut Hempel

Fremdiswalde: Dirk Elstermann

Ragewitz: Gottfried Nitzschke

WEITERE KONTAKTE

Krankenhaus-Seelsorge

Pfarrer Holger Herrmann

seelsorger@kh-muldental.de

Tel. 03 381 87420

Diakonie Leipziger Land

Bockenberg 3, 04668 Grimma

Tel. 03437 92500

Allgemeine Sozialberatung

Silke Polster

Nicolaiplatz 5, 04668 Grimma,

Tel. 03437 9479555

Soziale Schuldner- und

Insolvenzberatung

Kristina Jene Tel. 03437 9379530

Sozialstation und Tagespflege

Susan Naundorf Tel. 03437 9379525

Hospizdienst

Gudrun Günther Tel. 03437 9379510

Trauercafé

Lisa Franke 0172 2433397

info@praxis-lisa-franke.de

Kompetenzzentrum Pflege

Tel. 0176 36320062 /

Tel. 0176 34675384

Freiwilligenzentrale / Kontakt- u.

Informationsstelle für Selbsthilfe

Frau Franke 03437 701622

Selbsthilfegruppe

anonyme Alkoholiker

Dieter Thalmann 034293 30499

Großbardau, Alte Schulstr.12

freitags, 14-tägig, 19.30 Uhr

Impressum / Redaktion

Ev.-Luth. KSP Muldental, Pfarramt Grimma

Mühlstr. 15, Grimma, Tel. 03437 9415656

heike.raubold@evlks.de/

burga.marx@gmx.de

Nächstes Gemeindeblatt: Dez. 24 / Jan. 25

Redaktionsschluss: 15. November 2024

GOSPEL- WORKSHOP

mit Maik Gosdzinski



23.11., 10-18 Uhr & 24.11., 9-12 Uhr
Pfarrscheune NERCHAU

Abschluss und Präsentation
im Gottesdienst am Sonntag St. Martinskirche Nerchau

Anmeldung unter
anja.altner@evlks.de oder 03437-9415656 / Teilnehmerbeitrag 10 €